

Wir suchen eine/n

Doktorand*in zur Entwicklung neuartiger Protein- Wirkstoffkonjugate für die Tumorthherapie

Im Rahmen eines von der EU geförderten Verbundprojekts ist am Lehrstuhl für Biologische Chemie der TU München ab dem 1. Juli 2020 eine Doktorandenstelle (65 % TV-L E13), befristet auf 3 Jahre, zu besetzen.

Über uns

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist das rationale und kombinatorische Design von Proteinen für Anwendungen in der Medizinisch/Pharmazeutischen Biotechnologie, insbesondere das Engineering von Bindungsproteinen (Antikörper und Anticaline) für die Diagnostik und Therapie von Krebserkrankungen. Unsere Forschung hat bisher zu zwei erfolgreichen Firmenausgründungen geführt (Pieris und XL-protein) und eine Reihe von Wirkstoffen zur klinischen Entwicklung hervorgebracht. Unser Labor ist apparativ hervorragend ausgestattet hinsichtlich molekularbiologischer, proteinchemischer, zellbiologischer, biospektroskopischer und proteinkristallographischer Methoden.

Aufgaben

Im Rahmen unseres von der EU geförderten Verbundprojekts "Targeted Anti-Cancer Therapies — 'TACT'" wird ein/e Wissenschaftler/in mit Erfahrung im Bereich der Molekularbiologie und Proteinbiochemie gesucht. Aufbauend auf unseren umfangreichen Vorarbeiten mit der Konstruktion von proteinbasierten Sonden zur medizinischen Bildgebung von Tumoren sollen nun Anticaline oder Antikörperfragmente, die maligne Zelloberflächenstrukturen erkennen, auf effiziente Weise mit cytotoxischen Wirkstoffen gekoppelt werden, um eine zielgerichtete Therapie zu ermöglichen. Hierbei kommen moderne Methoden des Protein-Engineerings und der Biologischen Chemie zum Einsatz.

Anforderung

Bewerber sollten über ein abgeschlossenes Studium der Biochemie, Molekularen Biotechnologie, Biologie verfügen und an interdisziplinären Fragestellungen sowie Teamarbeit interessiert sein. Fortgeschrittene Kenntnisse der Biochemie und der routinierte Umgang mit Proteinstrukturen am Computer werden vorausgesetzt. Zudem werden Beiträge zur Lehre (Praktika) und in der Organisation unseres Lehrstuhlbetriebs erwartet. Die aktive Beteiligung an Kooperationen innerhalb unseres EU-Netzwerks sowie an Workshops im europäischen Ausland sollte selbstverständlich sein.

Wir bieten

Unser Labor bietet ein fruchtbares kollegiales Umfeld und vielfältige Kollaborationsmöglichkeiten an unserem Campus, in der Münchener Region einschließlich der Unikliniken sowie insbesondere innerhalb des EU-Netzwerks. Unser Institut ist am modernen biowissenschaftlichen Campus der Technischen Universität München in Freising-Weihenstephan angesiedelt, etwa 30 Minuten nördlich von München, unweit des Flughafens. Während Freising ein angenehmes und preiswertes Ambiente zum Leben, Wohnen und Arbeiten einschließlich günstiger Verkehrsverbindungen bietet, eröffnet die Nähe zu München und den Alpen ein vielseitiges Kultur- und Freizeitangebot.

Bewerbung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Publikationsliste, Referenzadressen; Zusendung per Post oder eMail; Attachments bitte möglichst zu einer Datei zusammenfassen und den Nachnamen als Bestandteil des Dateinamens angeben) werden erbeten an:

Prof. Dr. Arne Skerra

Lehrstuhl für Biologische Chemie
Technische Universität München
eMail: skerra@tum.de

Emil-Erlenmeyer-Forum 5
85354 Freising (Weihenstephan)
Tel.: 08161/714351
Web: <http://www.wzw.tum.de/bc>